

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Abführtee Hegathek jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

WAS IST ABFÜHRTEE HEGATHEK UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Abführtee Hegathek ist eine Teemischung mit abführender Wirkung.

Er wird angewendet zur kurzfristigen Behandlung von Verstopfung.

Abführtee Hegathek ist nicht für Kinder unter 12 Jahren geeignet.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ABFÜHRTEE HEGATHEK BEACHTEN?

Abführtee Hegathek darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Fenchel oder Sellerie oder gegenüber Salicylaten,
- bei Darmverschluss,
- bei akut entzündlichen Erkrankungen des Darms,
- bei Bauchschmerzen unbekannter Ursache,
- bei schweren Lebererkrankungen sowie bei Leberzirrhose,
- bei Zuckerkrankheit (Diabetes),
- bei stark eingeschränkter Herz- oder Nierenfunktion,
- bei schweren Herz-/Kreislaufferkrankungen,
- bei schwerem Flüssigkeitsmangel im Körper mit Wasser- und Salzverlusten,
- bei bestehendem Kaliummangel,

- von Kindern unter 12 Jahren,
- während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Abführtee Hegathek ist erforderlich:

- Abführtee Hegathek ist nur zur kurzfristigen Behandlung bei Verstopfung bestimmt und darf ohne ärztlichen Rat nicht länger als 1 Woche angewendet werden.
- Eine über die kurz andauernde Anwendung hinausgehende Einnahme von Abführmitteln kann zu einer Verstärkung der Darmträgheit führen.
- Abführtee Hegathek soll nur dann eingesetzt werden, wenn die Verstopfung durch eine Ernährungsumstellung oder durch Quellstoffpräparate nicht zu beheben ist.
- Bei krampfartigen Bauchschmerzen, Blutbeimengungen im Stuhl oder Fieber ist umgehend ein Arzt aufzusuchen.
- Wenn Sie unter einer hormonabhängigen Erkrankung (z.B. einem östrogenabhängigen Tumor) leiden, sollten Sie Abführtee Hegathek nur nach Rücksprache mit einem Arzt anwenden.

Bei Anwendung von Abführtee Hegathek mit anderen Arzneimitteln

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine Wechselwirkungen zu erwarten.

Bei andauerndem Gebrauch oder Missbrauch kann Kaliummangel auftreten, wodurch es zu einer Verstärkung der Wirkung bestimmter den Herzmuskel stärkender Arzneimittel (Herzglykoside) sowie zu einer Beeinflussung der Wirkung von Mitteln gegen Herzrhythmusstörungen kommen kann. Die Kaliumverluste können durch gleichzeitige Anwendung von bestimmten Arzneimitteln, die die Harnausscheidung steigern (Saluretika), von Cortison und cortisonähnlichen Substanzen (Nebennierenrindensteroiden) verstärkt werden.

Bitte beachten Sie, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

Schwangerschaft und Stillzeit

Abführtee Hegathek darf während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

WIE IST ABFÜHRTEE HEGATHEK ANZUWENDEN?

Zur Einnahme nach Bereitung eines Aufgusses.

Für eine Tasse wird der Inhalt eines Päckchens mit siedendem Wasser (ca. 250 ml) übergossen, bedeckt 15 bis 20 Minuten stehengelassen und dann abgeseiht.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Den Teeaufguss möglichst abends vor dem Schlafengehen nach Belieben mit Zucker gesüßt trinken.

Die individuell richtige Dosierung ist die geringste, die erforderlich ist, um einen weich geformten Stuhl zu erhalten.

Abführtee Hegathek darf ohne ärztlichen Rat nicht länger als 1 Woche angewendet werden

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von Abführtee Hegathek haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

In Einzelfällen können allergische Reaktionen auftreten. In Einzelfällen sind krampfartige Magen-Darm-Beschwerden möglich, in diesen Fällen ist eine Dosisreduktion erforderlich. Durch Abbauprodukte kann es zu einer intensiven Gelbfärbung oder rotbraunen Verfärbung des Harns kommen, die aber vorübergehend und harmlos ist. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine weiteren Nebenwirkungen zu erwarten.

Bei andauerndem Gebrauch oder Missbrauch können auftreten:

- erhöhter Verlust von Wasser und Salzen, insbesondere Kaliumverluste;
- Ausscheidung von Eiweiß und Blut im Harn;
- Dunkelfärbung der Darmschleimhaut
- vermehrte Wasseransammlung im Gewebe, Bluthochdruck, Muskelschwäche und Herzrhythmusstörungen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

WIE IST ABFÜHRTEE HEGATHEK AUFZUBEWAHREN?

Vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

WEITERE INFORMATIONEN

Was Abführtee Hegathek enthält

100 g enthalten: Guajakholz 20 g; Hauhechelwurzel 15 g; präparierte Sennesblätter 10 g; Lindenblüten 5 g; Fenchelfrüchte 3 g; Kaliumnatriumtartrat 1,2 g; Weinsäure 0,8 g; Stiefmütterchenkraut 40 g; Süßholzwurzel 5 g.

Reg.Nr. APO-5-02254

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Dezember 2010